

Verheerender Werkstattbrand in Twielfeld: 65-Jähriger gerettet!

Verheerendes Feuer in Twielfeld: 65-Jähriger verletzt, Polizei ermittelt zur Brandursache, Sachschaden bei 150.000 Euro.

Twielfeld, Deutschland - In der Gemeinde Hilzingen ereignete sich ein verheerendes Feuer in einer Lagerhalle. Laut **Südkurier** brach das Feuer in der Werkstatt des 65-jährigen Besitzers im Forsterbahnried aus, was zu massiven Schäden führte. Verkohlte Balken und ein Loch in der Rückwand der Werkstatt sind sichtbare Beweise für die Zerstörung. Auf dem Boden befindet sich ein Überzug aus Löschschaum, der von den Einsatzkräften hinterlassen wurde.

Der Einsatzleiter der Hilzinger Feuerwehr, Ronny Zerbe, berichtete von einer kompletten Zerstörung des Gebäudes und vermutete, dass das Feuer im hintersten Bereich der Werkstatt ausgebrochen sein könnte. Die Löscharbeiten zogen sich bis in den späten Montagabend hin, jedoch waren nach Abschluss der Löschmaßnahmen keine Nachlöscharbeiten notwendig. Aufgrund der verwinkelten Bauweise stellte der Brandort eine besondere Herausforderung für die Feuerwehr dar.

Personenrettung und Schadenshöhe

Besonders dramatisch war die Rettung des 65-jährigen Werkstattbesitzers, der aufgrund der dichten Rauchentwicklung in Lebensgefahr schwebte. Er wurde von einem Nachbarn und einem weiteren Zeugen aus den Flammen gerettet, er musste jedoch im Krankenhaus behandelt werden. Der geschätzte

Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 150.000 Euro. Die Polizei hat die Brandursache noch nicht ermittelt und schließt Brandstiftung nicht aus. Die Ermittlungen laufen.

Brandereignisse sind nicht nur in Hilzingen ein Thema. Ein aktueller Bericht des **CTIF** hebt hervor, dass im Jahr 2023 die weltweiten Brandstatistiken veröffentlicht werden. Diese beinhalten Daten aus 38 Staaten sowie eine Analyse von Brandursachen in 66 Ländern. Die bedeutenden Fragen des Berichts beziehen sich auf Brandschutz, die Anzahl der Brände und Opfer sowie die Entwicklung des Brandrisikos in urbanen Zentren.

Brandschutz und Prävention

Um die Situation bei Bränden besser verstehen zu können und zukünftige Vorfälle zu vermeiden, hat CTIF ein Risikomodell entwickelt, das hilft, Brandrisiken auf nationaler Ebene zu bewerten. Die gesammelten Daten sind von großer Bedeutung, um eine fundierte Prävention und effiziente Reaktion auf Brandereignisse zu schaffen. Auch das jüngste Feuer in Hilzingen könnte eine Chance sein, Lehren im Bereich der Brandschutzprävention zu ziehen.

Dieser Vorfall in Hilzingen und die laufenden Ermittlungen verdeutlichen, wie wichtig Brandprävention und schnelle Reaktionen der Feuerwehr sind. Immer wieder zeigen Brände, dass sie sowohl in ländlichen als auch in städtischen Gebieten verheerende Schäden anrichten können.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	Brandstiftung
Ort	Twiefeld, Deutschland
Verletzte	2
Schaden in €	150000
Quellen	• www.suedkurier.de

Details

- www.presseportal.de
- ctif.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de